

Rechtschreiben 3.Klasse Zauberlehrling

Beitrag von „joy80“ vom 11. August 2008 10:33

hallo funke,

also ich habe letztes jahr in meiner 3. klasse mit dem zauberlehrerling gearbeitet und war sehr begeistert.

eigentlich habe ich das arbeitsheft von vorne bis hinten durchgearbeitet. ich fand es schwer, sich an den sachthemen zu orientieren.

die lernwörter habe ich nach den rechtschreibfällen aufgeteilt. so ist es ja auch im heft vorgesehen. wenn du alles abarbeitest, kann eigentlich nichts passieren - also du wirst nichts vergessen.

die handpuppe habe ich nicht genommen, da meine kinder keine handpuppe gewohnt waren. das muss sicher jeder für sich selbst entscheiden. ich kann nur sagen, dass ich die handpuppe auch nie vermisst habe!

zu der arbeit mit dem zauberlehrling hatten wir die sogenannte wörterschule(ws) (karteikasten). diese war in 5 bereiche aufgeteilt:

kindergarten

1. klasse
2. klasse
3. klasse
4. klasse

von klasse zu klasse kamen sie, wenn man sie 3 mal fehlerfrei schreiben konnte (ohne anschauen, natürlich). war ein wort falsch, so kam es (egal von wo) in den kindergarten.

nach der 4. klasse wurden die wörter in einem abc heft gesammelt. das würde ich allerdings nicht mehr machen, da es wenig sinn gemacht hat.

ich habe allerdings nicht gleich alle neuen wörter in die ws gegeben. wir haben ersteinmal die seiten im zauberlehrling durchgearbeitet. dann wurden sie von mir kontrolliert. falsche wörter bekamen ein ws. somit wussten die kinder, dass dieses wort in die wörterschule muss. auch bei aufsätzen oder im sachunterrichtsheft konnte mal ws über einem wort stehen.

generell wurden die wörter auf karteikarten geschrieben: namenwörter mit begleiter - vorne einzahl, hinten mehrzahl / tunwörter in der grundform / wiewörter vorne normal als wort, hinten verpackt in einen satz

auch das kann man sehr individuell handhaben.

was die wörterschule angeht, bedarf es anfangs sehr viel durchhaltevermögen deinerseits. die kinder wussten, dass sie zum üben auch die vorviertelstunde nehmen sollten, was sich an meiner schule gut regeln lies. allerdings musste man sie immer wieder daran erinnern. auch im

wochenplan war das üben mit der ws immer enthalten. manche haben sich dann doch immer darum gedrückt, es sammelten sich sehr viele wörter an und letztendlich haben sie es als hausaufgabe bekommen. danach lief es dann meist.

die wörterschule habe ich immer in der lernwerkstatt vogt bestellt
<http://www.lernwerkstatt.eleia.de/>

dort ist sie massiv aus holz und kostet zusammengeleimt 6 € oder in einzelteilen 4 €

ich hoffe, dass ich dir ein bisschen helfen konnte.

ach so: bestell dir am besten den lehrerband dazu! und hilfreich waren auch noch die materialien von ute steinleitner dirket. die gibt es auf ihrer homepage
<http://www.rechtschreiben-steinleitner.net>. dort gibt es auch noch paar gute tipps.